

Niederschrift

über die 5. öffentliche Sitzung des Schulverbandes Herzog-Ulrich-Schule Schwabstedt am 29. Juni 2009 im Hotel zur Treene in Schwabstedt.

Beginn der Sitzung: 20.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.22 Uhr

Anwesend:

1. Schulverbandsvorsteherin Christa Reese, Ramstedt
2. Bürgermeister Hans Peter Lorenzen, Fresendelf
3. Bürgermeister Frank Schäfer, Hude
4. Bürgermeister Hans- Hermann Salzwedel, Schwabstedt
5. Schulverbandsvertreter Kai Hensen, Schwabstedt
6. Schulverbandsvertreter Andreas Thomsen, Schwabstedt
7. Schulverbandsvertreter Matthias Thomsen, Schwabstedt
8. Bürgermeister Hans-Werner Petersen, Wisch

Entschuldigt fehlt:

Bürgermeister Tewes Vogelsang, Süderhöft

Außerdem sind anwesend:

1. Schulleiter Jan Thiesen
 2. Elternbeiratsvorsitzende Lydia Carstensen
 3. Schulhausmeister Sönke Hansen
 4. Doreen Heiber, Protokollführerin
- Es sind keine weiteren Zuhörer anwesend.

Schulverbandsvorsteherin Christa Reese eröffnet um 20.30 Uhr die Sitzung der Schulbandsversammlung. Sie begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung fest. Der Schulverband ist beschlussfähig.

Die Schulbandsvorsteherin übermittelt Herrn Salzwedel anlässlich der Geburt seines Enkels ihre Glückwünsche.

Anschließend stellt sie den Antrag die Tagesordnung um die Punkte 2. und 3. zu erweitern. Hiergegen bestehen keine Einwände. Einstimmig wird beschlossen, die Tagesordnungspunkte 8. und 9. nicht öffentlich zu behandeln.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Wahl der 1. stellv. Schulbandsvorsteherin / des 1. stellv. Schulbandsvorstehers
3. Ernennung und Vereidigung der 1. stellv. Schulbandsvorsteherin / des 1. stellv. Schulbandsvorstehers
4. Berichte der Schulbandsvorsteherin und des Schulleiters
5. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 11.02.2009
6. Jahresrechnung 2008
 - a) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - b) Beschlussfassung über die Jahresrechnung
7. Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpaketes II (Dachsanierung / Energiepass)

Nicht öffentlich

9. Ankauf eines Geräteschuppens
10. Vertragsangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

2. Wahl des stellvertretenden Schulverbandsvorsitzenden

Die Schulverbandsvorsteherin Reese bittet um Vorschläge für die Wahl zur 1. stellv. Schulverbandsvorsteherin / zum 1. stellv. Schulverbandsvorstehers.

Vorgeschlagen wird Frank Schäfer. Herr Schäfer wird bei eigener Stimmenthaltung zum 1. stellv. Schulverbandsvorsteher gewählt. Er nimmt die Wahl an.

3. Ernennung und Vereidigung

Schulverbandsvorsteherin Reese ernennt Frank Schäfer zum 1. stellv. Schulverbandsvorsteher. Sie händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Herr Schäfer leistet den Beamteneid.

4. Berichte der Schulverbandsvorsteherin und des Schulleiters

Die Schulverbandsvorsteherin berichtet über:

- Die Genehmigung zur Gemeinschaftsschule ist der Realschule Friedrichstadt wieder entzogen worden.
- Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung gehört die Grundschule zu den 13 Grundschulen, von denen zu erwarten ist, dass sie langfristig unter die Mindestgröße fällt, trotzdem sollen diese Schulen erhalten bleiben.
- Kostenfreie Schülerbeförderung ersichtlich im Internet unter www.nordfriesland.de/schulweg.
- Die Lampen der Schulsporthalle wurden fertig gestellt.
- Keine Bewerbungen auf die Stellenausschreibung „Hausaufgabenhilfe gesucht“. Doch nun wurde eine geeignete Person in Aussicht gestellt.
- Schulhofgestaltung - wer möchte von der Schulverbandsvertretung Konzept mit ausarbeiten, Andenken eines Projektes für die AktivRegion. Es stellen sich Frank Schäfer, Matthias Thomsen und Christa Reese bereit.
- Firma Senertec bietet den „Dachs“ an und weist darauf hin, unbedingt kurzfristig Fördergelder zu beantragen. Es wird einstimmig beschlossen, dass der Antrag gestellt wird. Ob die Gemeinde den Antrag stellt oder der Schulverband soll in der nächsten Gemeindevertretung Schwabstedt geklärt werden.
- Der Kreis Hajnowka wünscht sich partnerschaftlichen Austausch mit Schulen in unserem Amt Nordsee-Treene.

Der Schulleiter berichtet über

- 16.2.-20.2.09 - Schullandheimaufenthalt der Klasse 4in Glücksburg.
- 23.2.-4.3.09 - Selbstsicherheitstraining in allen Klassen unter der Leitung von Ute Lorenz.
- 26.2.09 - Schulentwicklungstag zum Thema „Individuelles Lernen in der Eingangsphase/ jahrgangsübergreifender Unterricht“
- Anfang März 09 - Die Sohle der neuen Mehrzweckhalle wird geschüttet.
- 16.3.-3.4.09 - Praktikum Anna Rabe, Lehramtsstudentin für das Lehramt an Gymnasien und ehemalige Schülerin unserer Schule (Hude).
- 17.3.09 - Halbjahreskonferenz mit dem Kindergarten.
- 26.3.09 - Lieferung und Installation 20 „neuer“ Computer.
- Schulelternbeiratsversammlung
- Osterferien - Die Schulturnhalle erhält eine neue Beleuchtung.
- 27.4.-29.4.09 - Elternsprechtage
- 28.4.09 - Gespräche zwischen Erzieherinnen des Kindergartens und den betreffenden Lehrkräften wegen der zukünftigen Erstklässler
- 30.4.09 - Offizielle Grundsteinlegung Mehrzweckhalle

- 6.5.09 - Jahreshauptversammlung des Fördervereins. Mitglieder des Vorstandes sind: Vorsitzender: Andreas Thomsen, Stellvertreterin: Melanie Möller, Kassenwartin: Petra Petersen, Schriftführerin: Doreen Marxen, Mitglied des Lehrerkollegiums: Grunhild Koester
- 11.5. und 14.5.09 - VERA (Vergleichsarbeiten für Klasse 3 in Deutsch und Mathematik)
- 11.5.09 - Vertretungslehrerin Margret Mai-Jeute verlässt die Schule wieder.
- 12.5.09 - Lehrerin Petra Möller nimmt Ihren Dienst wieder auf.
- 15./16.5.09 - Kinderfest (Tanzveranstaltung am Sonnabend im Hotel)
- 26.5.-28.5.09 - Projekttag zum Thema „Gesunde Ernährung“. Klassenintern erfahren die Kinder wichtiges über Lebensmittelgruppen sowie gesunde Ernährung und arbeiten viel praktisch, indem kleine gesunde Mahlzeiten zubereitet werden, die sich auch als Schulfrühstück eignen. Die Aktion wird tatkräftig von vielen Eltern unterstützt. Angestoßen durch diese Aktion soll während des nächsten Schuljahres einmal monatlich ein gesundes Schulfrühstück durchgeführt werden, das in Elternregie vorbereitet wird. Zur Finanzierung soll von den Schülerinnen und Schülern 1 € pro Monat eingesammelt werden.
- 3.6.09 - Bastian Claußen nimmt seinen Dienst als Vertretungslehrer auf.
- 23.6.09 - Bundesjugendspiele in der Leichtathletik.
- Schulkonferenz

Ausblick:

- 2.7.09 Staffeltag auf dem Jahnplatz in Husum
- 7.7.09 Ausflug der Klasse 3 und 4 in das „Archäologisch ökologische Zentrum Albersdorf“ (AöZA)
- 9.7.09 Ausflug der Klasse 1 und 2 in den Tierpark nach Gettorf
- 13./14.7.09 Zeugniskonferenzen
- 15.7.09 Elternabend (Einschulung 2009/2010 am Mittwoch, 02.09.09)
- 17.7.09 Letzter Schultag/ Zeugnisausgabe

Weitere Punkte:

Hausaufgabenhilfe:

Die Hausaufgabenhilfe wurde gut angenommen und hat den angestrebten Zweck voll erfüllt. Bis zum Ende des Schuljahres wird diese Maßnahme noch mit Hilfe von Lehrstunden fortgeführt. Auf die Ausschreibung der Stelle im Amtsblatt hat sich niemand gemeldet. Frau Koester hat nun jemanden gezielt angesprochen, der diese Aufgabe auch gern übernehmen würde und noch vor Ferienbeginn eingearbeitet werden könnte.

Entwicklung der Schülerzahlen:

Derzeit besuchen 86 Schülerinnen und Schüler die Herzog-Ulrich-Schule. Bei nur 15 Schülerabgängen aus dem 4. Schuljahr und voraussichtlich 19 Zugängen in der 1. Klasse steigt die Schülerzahl auf 90. Wie viele Kinder in den kommenden Jahren von den hier im Kirchspiel geborenen wirklich an der Schule angemeldet werden, ist nur schwer einzuschätzen.

Personelle Veränderungen:

Ende dieses Schuljahres verlässt Petra Möller nach 6 Jahren unsere Schule in Richtung „Kreis Rendsburg-Eckernförde“, um langfristig einen Arbeitsplatz in Wohnortnähe (Gettorf) zu erhalten, da die tägliche Autofahrten sie gesundheitlich zu stark belasten. Neu an die Schule kommt dafür die Lehrerin Daniela Holst aus Süderstapel, die zurzeit an der Grundschule Linden/Delve unterrichtet. Neu an die Schule kommt auch ein Vikar, der während des 1. Schulhalbjahres sein Schulvikariat an der Schule ableistet und dabei hauptsächlich von Frau Steffen als Mentorin betreut wird.

Schulhofgestaltung:

Durch den Bau der Mehrzweckhalle hat sich der Pausenspielbereich für die Kinder erheblich verkleinert, so dass an einer anderen Stelle ein Ausgleich geschaffen und der gesamte Schulhof überplant und neu gestaltet werden muss. Dazu soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, an der sich neben Lehrkräften und Eltern auch Mitglieder des Schulverbandes beteiligen dürfen.

Im Zusammenhang damit wurde aus der Schulkonferenz am 24.06.09 auch angemahnt, den Sportplatz und dessen Zustand/ Nutzbarkeit nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

5. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 11.02.2009

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

6. Jahresrechnung 2008

Die Jahresrechnung wurde von Hans-Peter Lorenzen, Tewes Vogelsang und Hans-Werner Petersen geprüft. Danach schließt die Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt bei den Einnahmen und Ausgaben mit 227.914,54 € und im Vermögenshaushalt bei den Einnahmen und Ausgaben mit 73.257,64 € ab. Die Allgemeine Rücklage hat einen Bestand von 51.018,68 €, die Schulden betragen 118.497,79 €.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben betragen insgesamt 29.972,45 €. Sie sind gesondert nachgewiesen. Hierfür stehen Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen zur Verfügung.

Die Schulverbandsvertretung genehmigt einstimmig die über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Die Schulverbandsvertretung beschließt einstimmig die Jahresrechnung 2008.

7. Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpaketes II (Dachsanierung/ Energiepass)

Im Rahmen des Konjunkturpaketes II kann das Schuldach saniert werden. Hierfür werden Mittel in Höhe von 50.000 € zur Verfügung stehen, die sich wie folgt zusammensetzen:

- Bundesmittel:	37.500€
- Landesmittel:	6.250€
- Eigenanteil:	6.250€

C. Reese berichtet, dass die Ausschreibungen für die Planungsarbeiten erfolgt sind.

Da es sich bei dem Architekten Büro Reichardt und Bahnsen um den kostengünstigsten Anbieter handelt, wird einstimmig beschlossen, den Auftrag an sie zu erteilen.

Nicht öffentlich

8. Ankauf eines Geräteschuppens

...

9. Vertragsangelegenheiten

...

Die Schulverbandsvorsteherin stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beschlüsse bekannt.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, bedankt sie sich für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Schulverbandsvorsteherin

Schriftführerin